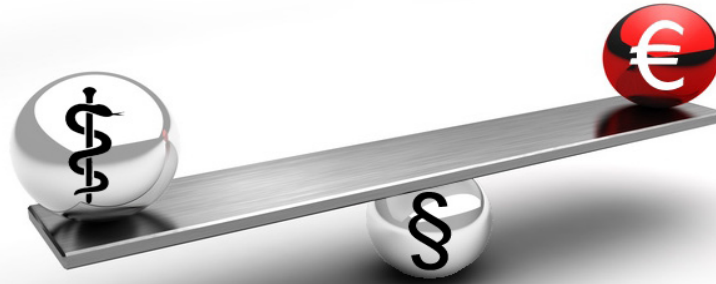


Einladung zur Tagung

ETHIK & RATIONIERUNG – EIN WIDERSPRUCH?



Freitag, 27. Januar 2012

Leibnizhaus | Holzmarkt 4 - 6 | 30159 Hannover

ETHIK & RATIONIERUNG – EIN WIDERSPRUCH?

Die Mittel, die für die Gesundheitsversorgung der Menschen in unserem Lande zur Verfügung stehen, sind begrenzt. Vor dem Hintergrund der demographischen Altersverschiebung und der zunehmend hohen Kosten von neuen Arzneimitteln und medizinischen Verfahren müssen wir deshalb entscheiden, was die Krankenkassen zahlen sollen und was nicht. Diese Entscheidungen werden mit dem für manche harten und hässlichen Wort Rationierung bezeichnet.

Wir werden auf unserer Tagung einen wichtigen Beitrag zu der Rationierungsdebatte in Deutschland leisten, da wir Experten aus unterschiedlichen Disziplinen zusammenbringen und vor Tabuthemen und -fragestellungen nicht zurückschrecken.

Insbesondere werden wir Antworten auf folgende Fragen diskutieren: Ist Rationierung im traditionellen Sinne unvermeidbar? Welchen Beitrag zur Lösung können Mediziner, Ökonomen, Juristen, Ethiker und Theologen liefern? Führt Rationierung zwangsläufig zu Ungerechtigkeiten? Welche Mindestanforderungen sollten an Rationierungsentscheidungen gestellt werden? Sollte Rationierung offen oder doch eher verdeckt stattfinden? Wie kann ein offener Diskurs dieser diffizilen Frage in der Gesellschaft geführt werden? Wer sollte die Entscheidungen treffen?

Wir freuen uns daher über die Zusage von hochkarätigen Referenten und Podiumsdiskutanten zu dieser Tagung und möchten Sie herzlich einladen, an dieser spannenden Diskussion am 27. Januar 2012 in Hannover teilzunehmen.

PROGRAMM

ab 9.15 Uhr	Anmeldung & Empfang
10.00 Uhr	Grußwort Prof. Dr. Dieter Bitter-Suermann Präsident Medizinische Hochschule Hannover Prof. Dr. Erich Barke Präsident Leibniz Universität Hannover
Block 1	Moderation Prof. Dr. Norbert Klusen
10.15 Uhr	Impulsreferat Prof. Dr. J.-Matthias Graf von der Schulenburg Leibniz Universität Hannover Forschungsstelle für Gesundheitsökonomie
10.30 Uhr	Budgetierte Medizin – können Ärzte Rationierungsentscheidungen vermeiden? Prof. Dr. Benno Ure Medizinische Hochschule Hannover Klinik für Kinderchirurgie
10.50 Uhr	„Ethische Rationierung“ – kann die Ökonomie hierzu einen Beitrag leisten? Dr. Anne Prenzler Leibniz Universität Hannover Forschungsstelle für Gesundheitsökonomie
11.10 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
Block 2	Moderation Prof. Dr. Christiane Woopen
11.40 Uhr	Rechtliche Kriterien der Rationierung im Gesundheitswesen – welchen Gestaltungsspielraum hat der Gesetzgeber? Prof. Dr. Frauke Brosius-Gersdorf, LL.M. Leibniz Universität Hannover Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insb. Sozialrecht, Öff. Wirtschaftsrecht & Verwaltungswissenschaft
12.00 Uhr	Rationierung im Gesundheitswesen – was sind die philosophisch-ethischen Zugänge? Prof. Dr. Dietmar Hübner Leibniz Universität Hannover Institut für Philosophie
12.20 Uhr	Eine christliche Perspektive – wie kann/soll der Dialog zwischen Rationierung & Ethik funktionieren? Hans-Martin Heinemann Stadtsuperintendent Evangelisch-lutherischer Stadtkirchenverband Hannover
12.40 Uhr	<i>Mittagsimbiss</i>

PROGRAMM

Block 3	Moderation Prof. Dr. Wolfgang Greiner Mitglied des Sachverständigenrats zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen Universität Bielefeld
14.00 Uhr	Das Selbstverständnis der Krankenkassen – wo ist die Grenze zwischen Solidarität und Individualität? Dr. Jürgen Peter Vorstandsvorsitzender AOK Niedersachsen
14.20 Uhr	Der Sicherstellungsauftrag der KVen – wo sind die Grenzen der Zumutbarkeit? Mark Barjenbruch Vorstandsvorsitzender Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen
14.40 Uhr	Die Patientenversorgung in Zeiten von Budgetierung und Fallpauschalen – wie ist hier „ethisches Managen“ möglich? Dr. Andreas Tecklenburg Vizepräsident und Klinikmanager Medizinische Hochschule Hannover
15.00 Uhr	„Erstatten oder nicht erstatten“ – welche Kriterien sind entscheidend? Dr. Rainer Hess Unparteiischer Vorsitzender Gemeinsamer Bundesausschuss
15.20 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
Block 4	Moderation Prof. Dr. J.-Matthias Graf von der Schulenburg und Prof. Dr. Benno Ure
15.50 Uhr	Podiumsdiskussion mit Referenten & Gästen Prof. Dr. Norbert Klusen Vorstandsvorsitzender Techniker Krankenkasse Jens Spahn Gesundheitspolitischer Sprecher CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag Prof. Dr. Christiane Woopen Universität zu Köln Forschungsstelle Ethik Stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Ethikrats
ca. 17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum [09. Januar 2012](#) an.

Bitten faxen Sie dazu den ausgefüllten Abschnitt an [\(0511\) 762 5081](#) oder senden eine E-Mail an anmeldung@ethik-rationierung.de. Eine Anmeldung ist ebenso über die Website www.ethik-rationierung.de möglich.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 30 Euro pro Person (Studierende frei). Eine Rechnung erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

Hiermit melde ich mich für die Tagung [Ethik & Rationierung – ein Widerspruch?](#) am 27. Januar 2012 in Hannover an.

Name

Firma

Funktion/Bereich

Anschrift

Telefon

E-Mail

VERANSTALTER

Leibniz Universität Hannover | Prof. Dr. J.-Matthias Graf von der Schulenburg und
Medizinische Hochschule Hannover | Prof. Dr. Benno Ure

VERANSTALTUNGSORT

Leibnizhaus | Holzmarkt 4 - 6 | 30159 Hannover | Telefon 0511 762 4450
Anfahrt: <http://www.uni-hannover.de/de/universitaet/organisation/einrichtung/leibnizhaus/lageplan/index.php>

TAGUNGSORGANISATION

Dr. Anne Prenzler | Leibniz Universität Hannover | Forschungsstelle für Gesundheitsökonomie |
Königsworther Platz 1 | 30167 Hannover | Telefon 0511 762 19141 | Fax 0511 762 5081 | ap@ivbl.uni-hannover.de

Mit freundlicher Unterstützung

